



PERU - IM REICH DER INKA

Ort: Peru

Reisedauer: 19 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 14

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Naturkundliche Reisen, Gruppenreise

Peru ist eines der interessantesten Länder der Erde, geprägt von Gegensätzen und Superlativen. Die Anden, das längste Gebirge der Welt mit seinen unzähligen schneebedeckten Gipfeln, trennen die trockene Wüste im Westen vom feuchtheißen Amazonastiefland mit seinen Regenwäldern im Osten. Prächtige Kolonialarchitektur trifft auf alte, noch immer intakte Mauern aus Inkazeiten, welche von der Blüte eines Reiches erzählen, das in Peru seinen Ausgangspunkt hatte. Die vielen Ruinenanlagen in und um Cusco und Machu Picchu zeugen noch heute von der Macht der Sonnenkönige, welche über einen Großteil Südamerikas herrschten, bevor diese Hochkultur unter den Waffen der spanischen Eroberer zerbrach. Diese Reise führt uns durch das ehemalige Inkareich, erzählt aber auch von früheren Kulturen. Wir erleben den höchsten schiffbaren See der Welt, den Titicacasee mit den schwimmenden Inseln. Mit etwas Glück beobachten wir die mächtigen Kondore im 3.000 m tiefen Colca-Canyon, rätseln über die Entstehung der geheimnisvollen Nazca-Linien (UNESCO) und wandern auf alten Inkapfaden.

Inklusivleistungen

- Economy-Linienflug ab/an Frankfurt mit LAN Airlines oder anderer Fluggesellschaft (Andere Abflughäfen auf Anfrage.)
- Inlandsflug Cusco - Lima in Economy Class
- 17 Übernachtungen in einfachen Mittelklassehotels im Doppelzimmer
- Verpflegung: 16x Frühstück (F), 1x Mittagessen (M)
- Alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und öffentlichen Bussen, Bootsfahrt Islas Ballestas und Titicacasee, Zugfahrt mit der Andenbahn nach/von Aguas Calientes
- Eintrittsgelder für die im Programm vorgesehenen Besichtigungen (außer optionale Aktivitäten)
- Eintrittskarte für das Inti Raymi-Fest (nur zum Sondertermin vom 13.06.-03.07.2018)
- Wechselnde deutschsprechende Reiseleitung, Tag 3-4 englischsprechende Tourenleitung; ab 8 Personen: durchgehende, deutschsprechende Reiseleitung (ausgewählte Termine)
- Reiseliteratur

Zusatzleistungen

Rail & Fly - Zugticket	50€
Einzelzimmer-Zuschlag zum Sondertermin "Inti Raymi" (13.06.-03.07.2018)	450€
Einzelzimmer-Zuschlag	390€

Reiseverlauf

1. Anreise

Am Abend geht es endlich los. Wir fliegen in die Hauptstadt Perus, nach Lima!

2. Lima

Ankunft am Morgen in Lima und Transfer zum Hotel. Am Vormittag erhalten wir eine kurze Einführung zu Peru und unternehmen einen Stadtrundgang im historischen Zentrum (UNESCO-Weltkulturerbe). Anschließend beziehen wir unsere Zimmer im Hotel. Der Nachmittag bietet Gelegenheit für eigene Erkundungen in der Hauptstadt Perus. Übernachtung im Hotel.

3. Islas Ballestas – Oase Ica / Huacachina

Am frühen Morgen fahren wir auf der Panamericana zum Hafen von Paracas. Auf einem Bootstrip zu den Islas Ballestas, dem sogenannten „Klein-Galápagos“, können wir Seevögel, Robben und mit etwas Glück Pinguine beobachten. Anschließend besuchen wir einen Weinbaubetrieb, wo nach traditionellen Methoden der Pisco – Perus Nationalgetränk – hergestellt wird. Am Nachmittag erreichen wir die Oase Huacachina bei Ica. Wir klettern auf die imposanten Sanddünen und genießen den Anblick der bizarren Wüstenlandschaft bei Nacht. Übernachtung im Hotel. Frühe Abfahrt nach Nazca, wo wir die Linien von Nazca (UNESCO-Weltkulturerbe) von Aussichtsplattformen bewundern können. Wir wundern uns, was diese riesigen Bilder inmitten der Wüste darstellen sollen. Vielleicht Landebahnen für

4. Linien Von Nazca & Fahrt Nach Camaná

Außerirdische? Rituelle Pfade für religiöse Zeremonien? Ein überdimensional großer astronomischer Kalender? Eins ist klar, es gibt viele verrückte Theorien, beweisen ließ sich aber noch keine, daher bleibt die Entstehung der Wüstenbilder noch heute ein ungelüftetes Geheimnis. Mystisch geht es weiter, wir besuchen anschließend den alten Friedhofs von Chauchilla, wo man dank des trockenen Klimas auch heute noch Reste der Nazca-Kultur findet. Danach erfolgt die Weiterreise entlang der Küste gen Süden. Wir erreichen einen verschlafenen Ort an der Pazifikküste und haben die Gelegenheit, im Pazifik zu baden. Am Abend Ankunft im Küstenstädtchen Camaná. Übernachtung im Hotel.

5. Erkundung Von Arequipa, Der "weißen Stadt"

Heute heißt unser Ziel Arequipa, die „Weiße Stadt“. Am Fuße dreier mächtiger Vulkane liegt sie, wie in einer Oase, inmitten des kargen Altiplano und wird wegen des angenehmen Klimas auch „Stadt des ewigen Frühlings“ genannt. Hier gibt es angeblich 360 Sonnentage im Jahr. Nach der Ankunft unternehmen wir einen ausgedehnten Stadtrundgang im historischen Zentrum (UNESCO-Weltkulturerbe). Einen Höhepunkt stellt hier der traditionelle Stadtmarkt dar. Übernachtung im Hotel.

6. Über Den Patapampa-Pass Ins Colca-Tal

Der heutige Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Eine Empfehlung ist, das noch in Betrieb befindliche Santa-Catalina-Kloster zu besuchen (optional). Gegen Mittag beginnt die Fahrt über das Altiplano, das steppenähnliche Hochland von Peru. Unterwegs werden wir unzählige Lamas und Alpakas sowie Vicuñas sehen. Diese Tiere liefern für viele Andenbewohner die Lebensgrundlage. Die Fahrt führt uns auf den 4.800 m hohen Patapampa-Pass, welcher der höchste unserer Reise durch die Anden ist. Tausende von kleinen Steinmännchen sind hier als Glücksbringer aufgeschichtet worden. Beeindruckend ist auch die Sicht auf mehrere Vulkane, wovon einige noch aktiv sind. Danach führt der Weg allmählich abwärts, zuletzt steil in Serpentina hinunter ins Colca-Tal. Hier liegt ein sehr altes Siedlungszentrum und noch heute ist dieses Gebiet eine der landschaftlich schönsten Gegenden Perus. Übernachtung im Hotel im Colca-Tal.

7. Colca-Canyon

Faszination Colca-Canyon: Bereits früh brechen wir zum berühmten Cruz del Condor auf. Mit etwas Glück können wir hier die riesigen Kondore aus nächster Nähe beobachten. Nicht selten fliegen die „Könige der Anden“ direkt über unsere Köpfe hinweg und hinterlassen ein Gefühl der besonderen Art. Eine Wanderung entlang eines Wasserkanals mit Blick in den Colca-Canyon ist ein weiterer Höhepunkt des Tages, denn in der Regel kann man hier die Kondore ganz privat erleben, abseits jeglicher Touristenströme! Auf der Rückfahrt bleibt Zeit, die Schönheit der Natur des Canyons, sowie die riesigen Terrassenfelder zu

8. Ruinenstätte Von Sillustani & Puno

bestaunen. Am Nachmittag Wanderung zu den Thermalquellen. Bei einem entspannten Bad in den heißen Quellen lassen wir den Tag ausklingen. Übernachtung im Hotel.

9. Bootsausflug Auf Dem Titicacasee

Wir setzen die Fahrt über die Altiplano-Hochebene fort. Die Route führt nach Puno, eine der wichtigsten Städte am Titicacasee. Nachmittags Besuch der Ruinenstätte von Sillustani, eine vor atemberaubender Naturkulisse gelegene Grabstätte dreier verschiedener Kulturen. Übernachtung in Puno im Hotel.

10. Durch Das Hochland Nach Cusco

Heute kommen wir der Kultur der Ureinwohner zum greifen nah. Bei einem ganztägigen Bootsausflug auf dem Titicacasee besuchen wir die schwimmenden Inseln der Uros und unternehmen einen Rundgang auf der Insel Taquile, bekannt als "die Insel der strickenden Männer". Unvergessliche Begegnungen mit offenen, freundlichen und glücklichen Menschen erfreuen uns hier. Übernachtung im Hotel.

11. Cusco

Morgens beginnt eine erlebnisreiche Busfahrt durch das Hochland mit seinen unendlichen Weiten. Lama- und Alpakaherden, viele kleine und große Indiodörfer und zahlreiche schneebedeckte Gipfel schmücken die Landschaft. Ziel ist Cusco, die sagenhafte Hauptstadt des Inkareiches und heute die vielleicht schönste Stadt Lateinamerikas. Abends Ankunft in Cusco und Übernachtung im Hotel.

12. Urubama-Tal

Der heutige Tag gehört Cusco (UNESCO-Weltkulturerbe), der ehemaligen Hauptstadt des Tahuantinsuyu, eine gleichermaßen durch ihre Schönheit und kulturelle Bedeutung interessante Stadt. Während des Stadtbummels lernen wir einige der sehenswertesten Gebäude aus der Inka- und Kolonialzeit kennen. Fast überall können wir die Überreste der Inka-Architektur bestaunen, deren Mauern trotz vieler schwerer Erdbeben im Laufe der Jahrhunderte noch heute fest wie eh und je gefügt sind. Am besten lässt sich der Unterschied zwischen der Bauweise der Inka und der Spanier wohl bei einem Besuch der Coricancha, der heutigen Kirche St. Domingo erkennen. Den restlichen Tag können Sie nach Lust und Laune gestalten. Übernachtung im Hotel.

Bei einer Wanderung erkunden wir heute zwei Ruinen etwas außerhalb von Cusco: Sacsayhuaman (ein riesiger Monumentalbau) und Kenko. Danach geht es mit dem Bus weiter ins Valle Sagrado, dem Heiligen Tal der Inka, nach Pisac. Auf dem Dorfplatz besuchen wir den bekannten Wochenmarkt, bevor wir die Ruinen von Pisac erkunden. Anschließend folgen wir dem landschaftlich reizvollen Tal weiter bis nach Urubamba. Das Heilige Tal erstreckt sich über 27 km von Pisac bis nach Ollantaytambo und beheimatet eine Fülle an historischen Inka-Stätten. Es diente den Inka mit seinem Klima als Anbaugebiet u.a. für Mais, die angelegten Terrassenfelder werden bis heute genutzt

und produzieren den besten peruanischen Mais. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel.

13. Ollantaytambo

Am Morgen erkunden wir die eindrucksvolle Festung von Ollantaytambo in der noch heute die Stadtplanung der Inka zu erkennen ist. Der Komplex beinhaltet Verwaltungs-, Landwirtschafts-, Militär- und religiöse Einrichtungen. In zahlreichen Cafés genießen wir die charmante Stadt und nehmen den Flair der uralten Kultur auf. Übernachtung wie am Vortag.

14. Salinen In Maras & Zeremonienterrassen In Moray

Mit dem Bus fahren wir nach Maras – zu den teilweise schon hunderte von Jahren alten Salinen, mit denen bereits die Inka und deren Vorfahren Salz gewannen. Ein Spaziergang zwischen den Verdunstungsbecken vermittelt einen guten Eindruck von dem traditionellen Verfahren. Anschließend fahren wir nach Moray zu den Zeremonienterrassen. Vor Ort erfahren wir wie die Inka hier vermutlich ein Agrarversuchsfeld angelegt haben um Nahrungsmittel aus tieferen Höhenlagen auch in den Anden anbauen zu können. Weiter geht es in den kleinen Ort Chinchero, wo wir die koloniale Kirche, errichtet auf Inka-Fundamenten und den Friedhof besuchen. Am Nachmittag fahren wir zurück nach Cusco. Übernachtung im Hotel.

15. Ruinen Von Tipon

Nach einem entspannten Frühstück besuchen wir die Ruinenanlage von Tipon. Die Besonderheit hier sind die zwölf Terrassen, welche die zwölf Monate des Jahres symbolisieren. Beeindruckend sind zudem die Bewässerungsterrassen, die mittels kleiner Wasserfälle miteinander verbunden sind. Nachdem wir wieder Cusco erreicht haben, nehmen wir an einem Kochkurs teil um in die Geheimnisse der tollen peruanischen Küche eingeweiht zu werden. Zum Abschluss des Tages lassen wir uns das leckere Menü schmecken – buen provecho! Übernachtung im Hotel.

16. Cusco – Ollantaytambo – Aguas Calientes

Am Morgen fahren wir durch die Anden bis nach Ollantaytambo. Wir erkunden die beeindruckenden Ruinen, welche die Inka zur Verteidigung des Heiligen Tals errichteten. Der imposante Inka-Komplex mit seinen vielen Terrassen scheint sich sanft an den Berg zu schmiegen. Am einzig verbliebenen Beispiel für die Stadtplanung zur Inka-Zeit erfahren wir, wie die Häuser, Verwaltungs-, Landwirtschafts-, Militär- und religiösen Einrichtungen angeordnet sind und rätseln darüber wie die perfekten Inka-Mauern bearbeitet wurden. Am Nachmittag fahren wir dann mit dem Zug weiter bis nach Aguas Calientes. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung um z. B. in den Thermalquellen zu entspannen (optional). Übernachtung im Hotel.

17. Machu Picchu

Der heutige Tag wird uns wahrscheinlich noch lange in Erinnerung bleiben: Die legendäre Felsenstadt und berühmtes Weltkulturerbe, Machu Picchu, steht heute auf unserem Programm. Einer der ersten Busse bringt uns zur Inka-Ruine, um die Ruhe und Schönheit der

Anlage in den Morgenstunden zu genießen.
Ausgiebige Führung durch die einstige Inka Stadt.
Anschließend bleibt genügend Zeit für eigene Streifzüge, z.B. für die Besteigung des Huayna Picchu oder für einen Besuch der alten Inkabrücke (Buchung jeweils bei Anmeldung) sowie für Erkundungen zum Mondtempel. Am Abend Rückkehr nach Aguas Calientes. Übernachtung im Hotel.

18. Aguas Calientes Und Rückkehr Nach Cusco

Ein weiterer Besuch der Anlage von Machu Picchu und die Besteigung des Huayna Picchu sind an diesem Morgen optional möglich (Buchung jeweils bei Anmeldung, Zusatzkosten: EUR 110,-). Allen anderen Reiseteilnehmern steht der Vormittag zur freien Verfügung. Besuchen Sie heute beispielsweise das Museum von Machu Picchu (optional), entspannen Sie in den Thermalquellen (optional) oder unternehmen Sie eine Wanderung zum Wasserfall Mandor (Gehzeit ca. 3 Std.). Gegen Nachmittag verlassen wir den mystischen Ort und fahren per Zug und Bus zurück nach Cusco. Übernachtung im Hotel.

19. Rückreise Nach Deutschland

Nun heißt es Abschied nehmen. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen Cusco und mit vielen Eindrücken aus dem bezaubernden Andenland kehren wir über Lima nach Hause zurück.

20. Ankunft In Deutschland

Ankunft in Deutschland am Abend.

21. Option Inka Trail Ab Tag 12

22. Urubamba – Ollantaytambo

In Urubamba verabschieden Sie sich für ein paar Tage von der Gruppe und fahren weiter bis nach Ollantaytambo. Sie erkunden die imposante Anlage, die sich direkt an den Berg zu schmiegen scheint. Hier kann man heute noch die Stadtplanung der Inka erkennen, der Komplex beinhaltet Verwaltungs-, Landwirtschafts-, Militär- und religiöse Einrichtungen. Übernachtung im Hotel.

23. Piscacucho – Wayllabamba

Am frühen Morgen fahren Sie nach Piscacucho bei Kilometer 82 (2.650 m). Hier starten Sie Ihre Wanderung mit der Überquerung der Brücke über den Urubamba-Fluss. Sie besuchen die kleine Gemeinde Miskay und steigen zu einem kleinen Plateau auf, wo Sie einen herrlichen Blick auf die Andenlandschaft und das Inka-Gebäude Llactapata (2.650 m) haben. Anschließend geht es weiter durch ein Gebiet voll üppiger Vegetation, bis Sie Ihr erstes Camp in Wayllabamba auf 3.100 m erreichen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 5-6h, 12 km, 450 m Aufstieg)

24. Wayllabamba – Warmihuañusca – Pacaymayo

Heute beginnt der schwierigste Teil der Wanderung: der Engpass Warmihuañusca (steiler Anstieg über 9 km). Zunächst wandern Sie in Richtung des Ayapata-Tals, das für sein Mikroklima bekannt ist. Sie passieren eine wunderschöne Landschaft und erreichen das Gebiet Llulluchapampa. Warmihuañusca ist mit 4.215 m der höchste Punkt der Wanderung. Während des Anstiegs können Sie verschiedene Pflanzen und die schöne Landschaft der Anden genießen. Danach steigen Sie hinab in ein Tal, wo Sie zu Mittag essen.

25. Pacamayo – Runkuracay – Wiñaywaya

Sie folgen dem Weg bis zum Tal des Pacaymayu-Flusses (3.600 m), wo Sie Ihr Lager für die kommende Nacht aufschlagen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6-7h, 11 km, 1.115 m Aufstieg, 615 m Abstieg)

Nach dem Frühstück steigen Sie einen steilen Pfad hinauf. Sie passieren einen Pass, an dem sich die archäologische Stätte Runkuracay (3.970 m) befindet. Es geht weiter in Richtung der Lagune Yanacocha und von dort aus nach Suyaamarca (3.625 m), wo Sie einen wunderbaren Blick auf das Acobambatal haben. Die einzige Möglichkeit, zu den Gebäuden zu gelangen, ist über eine steile Steintreppe. Es geht weiter bergauf bis zum ersten Tunnel auf dem Weg, von wo aus Sie den dritten und letzten Engpass aufsteigen und das Dorf Puyupatamarca sehen (3.600 m). Dies ist eine der am besten erhaltenen archäologischen Stätten entlang des Inka-Trails. Nach dem Besuch steigen Sie ca. 2.000 Treppenstufen hinab bis zur Zitadelle Wiñaywayna (2.650 m), wo Sie Ihr Lager errichten. Am Abend verabschieden Sie sich von den Trägern. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 8h, 16 km, 370 m Aufstieg, 1.320 m Abstieg)

Heute brechen Sie sehr zeitig auf, um nach ca. 3 Stunden zum Sonnenaufgang das Sonnentor (2.720 m) zu erreichen. Dies ist vielleicht der beste Ort und die beste Zeit, um die majestätische Pracht Machu Picchu zu bewundern. Sie steigen hinab zur Zitadelle und treffen wieder auf den Rest der Gruppe.

26. Wiñaywayna – Machu Picchu

Termin

Preis

Leistungen

- Economy-Linienflug ab/an Frankfurt mit LAN Airlines oder anderer Fluggesellschaft (Andere Abflughäfen auf Anfrage.)
- Inlandsflug Cusco - Lima in Economy Class
- 17 Übernachtungen in einfachen Mittelklassehotels im Doppelzimmer
- Verpflegung: 16x Frühstück (F), 1x Mittagessen (M)
- Alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und öffentlichen Bussen, Bootsfahrt Islas Ballestas und Titicacasee, Zugfahrt mit der Andenbahn nach/von Aguas Calientes
- Eintrittsgelder für die im Programm vorgesehenen Besichtigungen (außer optionale Aktivitäten)
- Eintrittskarte für das Inti Raymi-Fest (nur zum Sondertermin vom 13.06.-03.07.2018)
- Wechselnde deutschsprachige Reiseleitung, Tag 3-4 englischsprachige Tourenleitung; ab 8 Personen: durchgehende, deutschsprachige Reiseleitung (ausgewählte Termine)
- Reiseliteratur

Keine Leistungen

- Flughafengebühren im Reiseland (personengebunden, vor Ort zahlbar)
- Inka Trail (englischsprachige Reiseleitung, internationale Gruppe)
- Reiseversicherungen

Zusatzinfos

- Wanderung im Colca Canyon
- Kultur der Inka intensiv entdecken
- Riesige Kondore beobachten
- Bootstour auf dem Titicacasee
- Islas Ballestas – Artenvielfalt erleben

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Rail & Fly - Zugticket 50 €/Person

Einzelzimmer-Zuschlag zum Sondertermin "Inti Raymi" (13.06.-03.07.2018) 450 €/Person

Einzelzimmer-Zuschlag 390 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

Ich bin bereits ausreichend versichert

- [illegible]

Kontaktdaten

Anrede

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen